



Stand 01.03.2024

Bewerbungsverfahren für Psycholog_innen

Folgende Bewerbungsunterlagen reichen Sie bitte bei uns ein:

- Bewerbung mit Begründung für Ihre Ausbildungsentscheidung
- Lebenslauf mit Lichtbild
- Beglaubigte Kopien Ihrer Zeugnisse

Wenn Sie einen ausländischen Studienabschluss erworben haben, benötigen wir neben den aufgeführten Dokumenten von Ihnen zusätzlich, in beglaubigter Übersetzung :

Zum Abschluss MA/Diplom

- Urkunde
- Zeugnis
- ToR bzw. Diploma Supplement
- Die Anerkennung durch die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB)

Wir übermitteln Ihre Zeugnisse zur Vorprüfung ans LPA, wenn wir davon ausgehen, dass die Zugangsvoraussetzungen erfüllt sind. Sobald wir von dort eine Nachricht haben (bei inländischen Abschlüssen nach ca 3 Wochen, sonst auch länger), bekommen Sie darüber eine Information unseres Sekretariates.

Bitte vereinbaren Sie dann je einen Termin für zwei Zulassungsinterviews bei zwei LehranalytikerInnen unseres Institutes. Eine Liste der LehranalytikerInnen bekommen Sie vom Sekretariat zugeschickt. Dann ist auch die Aufnahmegebühr (250,- €) fällig, die bei der beiderseitigen Annahme Ihrer Bewerbung mit den Semestergebühren verrechnet wird.

Die Stellungnahmen zu den beiden Zulassungsinterviews und Ihre Bewerbungsunterlagen sind Grundlage der Beratung und Entscheidung des Aus- und Weiterbildungsausschusses Psychoanalyse und Psychotherapie.

Nach der Mitteilung der Zulassung zur Ausbildung bestätigt das Landesprüfungsamt NRW, dass die Zulassungsvoraussetzungen erfüllt sind. Dazu bekommen Sie eine Bestätigung vom IPD. Anschließend kann der Ausbildungsvertrag abgeschlossen werden und Sie können mit der Ausbildung beginnen.

Gez. Ingeborg Lackinger Karger

Leiterin des Aus- und Weiterbildungsausschusses
Psychoanalyse und Psychotherapie am
Institut für Psychoanalyse und Psychotherapie Düsseldorf e.V.